

12 Wichtige Fragen, die dich bei der Lichtplanung im Bad unterstützen.

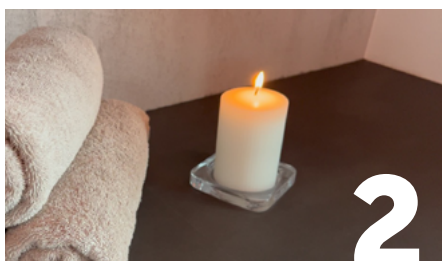
SO HOLST DU MEHR AUS DEINER BADBELEUCHTUNG.

Deine Checkliste für das Erstgespräch.



Was gefällt dir an deiner bisherigen Badbeleuchtung?

Zum Beispiel die Helligkeit, Lichtfarbe oder eine bestimmte Lichtstimmung.



Was vermisst du an deiner bisherigen Badbeleuchtung?

Gibt es zu dunkle Bereiche, störende Schatten oder fehlendes Nachtlicht?



Bei welchen Situationen soll dich das Licht unterstützen?

Denke an den Morgen, das Duschen, die Reinigung oder entspannte Momente.



Was erwartest du von der Beleuchtung am Spiegel?

Licht zum Schminken, Rasieren, für Kontaktlinsen oder die tägliche Pflege.



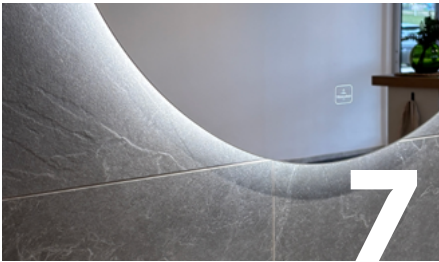
Wie flexibel soll deine Beleuchtung sein?

Möchtest du Helligkeit und Lichtstimmung je nach Tageszeit verändern?



Wie möchtest du dich nachts orientieren?

Zum Beispiel mit dezentem Licht am Boden, unter Möbeln oder am Spiegel.



Wo soll Beleuchtung sichtbar oder dezent integriert sein?

Dekorative Leuchten oder Lichtquellen in Spiegeln, Möbeln und Decken?



Wie möchtest du deine Beleuchtung bedienen?

Schalter, Dimmer, Sensoren, Lichtstimmungen oder Smart Home.



Welche Möglichkeiten möchtest du dir offenhalten?

Zusätzliche Lichtstimmungen, weitere Leuchten oder eine spätere Steuerung.



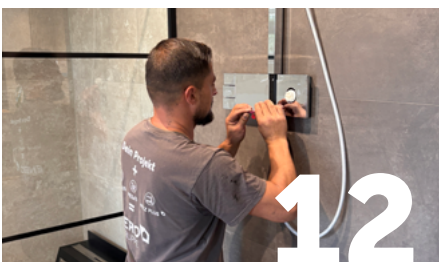
Welche Bereiche möchtest du besonders beleuchten?

Etwa Dusche, Badewanne, Nischen, Möbel oder ausgewählte Oberflächen.



Sind Schutzbereiche und Anschlüsse fachlich geklärt?

Kläre mit dem Elektrobetrieb, wo Anschlüsse sicher vorgesehen werden können.



Sind alle beteiligten Gewerke aufeinander abgestimmt?

Halte offene Punkte fest und kläre sie, bevor die Arbeiten beginnen.
